

Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **114 (1996)**

Heft 9

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Tagungen

Exkursion Personal-EFH in Dielsdorf

19. 3. 1996, Dielsdorf

Im Rahmen des Energie-2000-Aktionsprogramms Diane Öko-Bau findet eine Besichtigung der nach ökologischen Kriterien gebauten Einfamilienhäuser des Architekturbüros Rolf Lüthi statt. Einfache Grundrisse und Konstruktionen wie die vorfabrizierten Holzelemente für Teile der Fassaden und ein bescheidener Ausbau- und Installationsstandard ermöglichen eine kostengünstige Bauweise, kombiniert mit einer hohen Wohnqualität.

Geheizt werden die Häuser ausschliesslich mit Holz ohne Zentralheizung mittels eines zentral gelegenen Cheminéeofens. Die Unterlagsböden und inneren Trennwände dienen zudem als Speicher für die passive Sonnenenergienutzung. Zwei Häuser verfügen über eine Sonnenkollektoranlage für die Warmwasserzubereitung und eine kontrollierte Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung und drei Häuser über eine Kompakthanlage für kontrollierte Lüftung und Warmwasserzubereitung. Anschliessend wird das vom gleichen Architekten erbaute Niedrigenergie-Oberstufenschulhaus in Dielsdorf besichtigt.

Detailprogramm/Anmeldung:

Anne-Lise Diserens, dipl. Arch. ETH, Hohenklingenstrasse 8, 8049 Zürich, Tel. 01/341 30 85.

3. Europäisches Symposium für Tunnelbau

21./22. 3. 1996, Kursaal, Bern

Die neuen Grossprojekte führen durch stark wechselnde Geologie. Der Zeitplan ist eng und der Kostendruck hoch. Eine Herausforderung von innovativen Ideen, basierend auf der grossen Erfahrung der Tunnelbauer unserer Zeit, ist gefragt. Der Dialog zwischen projektierenden Behörden und Unternehmen, ausführenden Ingenieuren und Vertretern technischer Hochschulen muss intensiviert werden.

Die Tunnelbautagung 1996 in Bern bietet sich als Forum für diesen wichtigen Informations- und Gedankenaustausch unter Fachleuten an. Am ersten Tag stehen Referate zu folgenden Themen auf dem Programm: Anforderungen an die Ausbruchssicherung, moderner TBM-Vortrieb in der Praxis, Erfolg und Irrtum in der Evolution von Vortriebsanlagen, Leistungssteigerung im Sprengvortrieb, Tunnelausbruch als Rohmaterial für Betonzuschlagstoffe, felsmechanische Aspekte bei Spreng- und maschinellem Vortrieb, Vortrieb mit EPB-Schild in der Metro Lille, Evaluation von Injektionssystemen in Fels und Böden, maschineller Vortrieb unter Grenzbedingungen. Am zweiten Tag können Baustellen mit interessanten Vortriebskonzepten in verschiedenen Bauphasen besucht werden.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Sika AG, Frau R. Diggelmann, Postfach, 8048 Zürich, Tel. 01/436 42 34, Fax 01/436 45 84.

Verkehrsmanagement in alpinen Ferienregionen

22.3.1996, Parkhotel Waldhaus, Flims

Die 1. Flimsener Verkehrstagung hat eine klare Zielsetzung: Internationale Verkehrsexperten, Touristiker und «politische Macher» zeigen ganzheitliche und modern-regionale Verkehrslösungen auf und wollen damit Impulse und praktische Handlungsanleitungen für Verkehrs-, Wirtschafts- und Tourismuskreise geben. Verkehr als Wirtschaftsfaktor und als Umweltbelastung, als Ursache und Wirkung wachsender Mobilität soll facettenreich und praxisbezogen diskutiert werden.

Eine im Auftrag des Kantons Graubünden 1995 erstellte Studie «Tourismus- und Freizeitverkehr Graubünden» wird vorgestellt. Sie hat Ergebnisse zutage gefördert, die zum Umdenken auffordern. Weitere Themenschwerpunkte: Berchtesgaden in Deutschland und Serfaus in Österreich haben wegweisende und überaus leistungsfähige Verkehrslösungen erprobt und ziehen erfolgreiche Bilanzen. Im Oberengadin ist ein innovatives Finanzierungsmodell für den öffentlichen Verkehr gescheitert - wieso? In einer kritischen Darstellung zeigt der Verkehrsexperte Hermann Knoflacher von der TU Wien auf, wo heute eigentlich die Qualitäten im Verkehrsmanagement (nicht) liegen und wo sie richtigerweise liegen müssten. Eine kontroverse Podiumsdiskussion rundet die Tagung ab. Gleichzeitig bietet der Kur- und Verkehrsverein Flims für Teilnehmer und Begleitpersonen ein attraktives Rahmen- und Anschlussprogramm.

Auskunft und Programm:

Grischconsulta, Masanserstrasse 82, 7000 Chur, Telefon 081/27 59 49.

Bautagung 1996: Zukunftssicherung dank Zusammenarbeit

27.3.1996, Mövenpick-Hotel, Regensdorf ZH

An der Bautagung vom 27. März erfährt das Baukader, mit welchen wirtschaftlichen Aussichten die Branche zu rechnen hat und wie neue Entwicklungen zu beurteilen sind.

Referenten aus Wirtschaft und Wissenschaft zeigen die wettbewerbspolitischen Veränderungen sowie die zu erwartenden konjunkturellen Entwicklungen und Prognosen der schweizerischen Bauwirtschaft auf, weisen auf Impulse und Ideen hin, welche vom Unternehmer vor allem eine ganzheitliche Verantwortung, Initiative und Mut zum Handeln verlangen. Veranstalter sind das Schweizerische Institut für gewerbliche Wirtschaft an der Universität St. Gallen (IGW) in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Baumeisterverband (SBV).

Nähere Auskünfte:

IGW, Kirchlistrasse 44, 9010 St. Gallen, Telefon 071/24 77 90, Fax 071/24 71 47.

Multiphase Flow and Heat Transfer

Part I: Bases, Part IIA: Water Reactor Applications, Part IIB: Computational Modelling (revised)

25.-29.3.1996, ETH Zürich

Teil IIA befasst sich mit jenen Phänomenen und Anwendungen der Mehrphasenströmung, die für die Nuklearindustrie von besonderem Interesse sind, speziell mit schweren Störfällen und fortgeschrittenen Leichtwasserreaktoren. Teil IIB beschäftigt sich ausführlich mit der Bildung von Computermodellen und mit CFD-Techniken in der Mehrphasenströmung.

Ziel der Kurse ist der interdisziplinäre Wissensaustausch zwischen Industriezweigen, für welche die Mehrphasenströmung von Bedeutung ist (Nuklear-, Verfahrens-, Kältetechnik, Öl- und Gasindustrie usw.).

Weitere Informationen:

Prof. G. Yadigaroglu, Laboratorium für Kerntechnik, ETH Zentrum/CLT, 8092 Zürich, Tel. 01/632 46 15, Fax 01/632 11 66.

Ausstellungen

Unser Lebensraum

23. 2., 20-24 Uhr, 24. 2., 14-24 Uhr, 25. 2., 12-16 Uhr, Alte Fabrik, Rapperswil

Der neu gegründete Verein «Architektur Forum Obersee» führt seine erste Ausstellung «Unser Lebensraum - Ansichten der BewohnerInnen über die architektonische Lebensqualität der Region Obersee» durch. Am 24. 2. um 20 Uhr hält *Benedikt Loderer* ein Referat zum Thema «Öffentlichkeit und Architektur».

Cuno Brullmann

27.2.-8.3. 1996, Mo-Fr 8-18 Uhr, Technikum Winterthur, Architekturabteilung, Tössfeldstrasse 11 (Sulzer-Areal)

Die vom Zentralschweizerischen Technikum Luzern zusammengestellte Ausstellung über den in Paris wirkenden Schweizer Architekten *Cuno Brullmann* wird nun am Technikum Winterthur gezeigt. Am 27. 2. um 17 Uhr spricht Brullmann zum Thema «Transparenz - eigene Arbeiten». Gleichzeitig sei nochmals auf den Katalog hingewiesen (Cuno Brullmann, Hrsg. Ulrich Pfammatter, Birkhäuser-Verlag, Basel 1995, 128 S., 250 Abb., Preis: Fr. 68.-).

Vorträge

Le bois, l'habitat et la construction. 29.2., 7.3. und 20.3.1996, jeweils 17.30 Uhr, Centre Le Phénix, Rue des alpes 7, Fribourg. Referenten: *Martial Chabloz*, Ing. ETH/SIA, *Conrad Lutz*, Arch. ETH, Prof., *Roland Martin*, Arch., *Ernst Zürcher*, Forst-Ing. ETH, Prof. Veranstalter: Lignum/Conrad Lutz & Partenaires SA, Avry-sur-Matran.

Impressum

Schweizer Ingenieur und Architekt SI+A

Herausgeber

Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Verlagsleitung: Prof. Benedikt Huber

Offizielles Organ

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein (SIA)
Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)
Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieure (ASIC)

Redaktion

Alois Schwager, Dr. phil. I, Chefredaktor
Inge Beckel, dipl. Arch. ETH
Martin Grether, dipl. Bauing. ETH/SIA
Brigitte Honegger, Architektin
Richard Liechti, Abschlussredaktor

Redaktionsanschrift:

Rüdigerstrasse 11, Postfach 630, 8021 Zürich
Tel. 01/201 55 36, Fax 01/201 63 77

Korrespondenten

Matthias Ackermann, dipl. Arch. ETH/SIA (Städtebau)
Thomas Glatthard, dipl. Kulturing. ETH/SIA (Raumplanung/
Umwelt)
Erwin Hepperle, Dr. iur. (öffentliches Recht)
Daniel Trümpy, Dr. iur. Rechtsanwalt (Privatrecht)

Produktion

Werner Imholz

Sekretariat

Odette Vollenweider, Adrienne Zogg

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe. Für unverlangt eingesandte Beiträge haftet die Redaktion nicht.

Abonnemente	Schweiz:	Ausland:
1 Jahr	Fr. 225.- inkl. MWST	Fr. 235.-
Einzelnummer	Fr. 8.70 plus Porto, inkl. MWST	

Ermässigte Abonnemente für Mitglieder GEP, BSA, ASIC, STV, Archimedes und Studenten.
Einzelnummern sind nur bei der Redaktion erhältlich.

Bestellungen für Abonnemente sowie Adressänderungen von Abonnenten an:
Abonnementverwaltung Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld,
Telefon 054 / 723 57 86

Adressänderungen von SIA-Mitgliedern an das SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich

Postcheck «Schweizer Ingenieur und Architekt»: 80-6110-6 Zürich

Anzeigen: IVA AG für Internationale Werbung

Hauptsitz:	Filiale Lausanne:	Filiale Lugano:
Mühlebachstr. 43	Pré-du-Marché 23	Via Pico 28
8032 Zürich	1004 Lausanne	6909 Lugano-Casserate
Tel. 01 / 251 24 50	Tel. 021 / 647 72 72	Tel. 091 / 972 87 34
Fax 01 / 251 27 41	Fax 021 / 647 02 80	Fax 091 / 972 45 65

Satz + Druck

Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld, Tel. 054 / 723 55 11

Ingénieurs et architectes suisses (IAS)

Erscheint im gleichen Verlag

Redaktion:

Rue de Bassenges 4, case postale 180, 1024 Ecublens,
Tel. 021 / 693 20 98, Fax 021 / 693 20 84

Abonnemente:	Schweiz:	Ausland:
1 Jahr	Fr. 148.- inkl. MWST	Fr. 158.-
Einzelnummer	Fr. 8.70 plus Porto, inkl. MWST	

SIA-Generalsekretariat

Selnaustrasse 16, Postfach, 8039 Zürich
Tel. 01 / 283 15 15, Fax 01 / 201 63 35
SIA-Normen und -Dokumentationen: Tel. 01 / 283 15 60

OEKO HOLZ MASSIV PLATTE

★★★★★

Veredelte Natur für gehobene Ansprüche

CH-Buche-Massivholzplatten englisch verleimt

Masse: 4,60 m x 1,25 m x 22 mm / 4,60 m x 0,63 m x 45 mm

Anwendung: Möbel, Treppentritte und Treppenwangen, Küchen- und Schrankfronten, Tische, Tablare, Decken, Trennwände usw.

Hersteller: SIG-Holzwerk Rafz Tel. 01 / 869 10 23 Fax 01 / 869 22 32

CAD- und Baustatiksoftware

- **isb cad** - für den konstruktiven Ingenieurbau und Architektur. Variantenkonstruktionen für zahlreiche Standardbauteile und Bibliotheken für Stahlbau, Vorfabrikation und Architektur. Armierungsmodule mit Generierung von Stahl- und Netzlisten. Datenaustausch im DXF-Format.

Statikprogramme: Ebene und räumliche Stab- und Fachwerke, Platten u. Scheiben mit finiten Elementen, Stahlbau, Holzbau, Grundbau, TWO/TWS, TWP und vieles mehr.

WULF SEELE ING. SIA FLURSTR. 44 2544 BETTLACH
Tel. 065 55 21 43 Fax 065 55 17 33



SEMA

BETONGARAGEN

- Tiefgaragen im Boxensystem
- Multifunktionale Raumzellen
- Tore/Torantriebe
- Brüstungen/Blumentröge
- Sattel-, Pult- und Walmdächer

4702 Oensingen
Tel. 062 396 22 77 Fax 062 396 21 39

Stadt Kreuzlingen

Ausschreibung Präqualifikation Neue Bahnhofstrasse Kreuzlingen

Zur Erlangung von Studien für ein städtebaulich und gestalterisch anspruchsvolles Siedlungs- und Strassenprojekt sollen geeignete Planungsbüros beigezogen werden. Die Stadt Kreuzlingen, die SBB III und das Tiefbauamt des Kantons Thurgau suchen Planer für

die Erarbeitung einer städtebaulichen Studie für die Neue Bahnhofstrasse in Kreuzlingen, die als neue Verkehrsachse das Bahnhofgelände durchqueren soll.

In einer ersten Phase wird ein Präqualifikationsverfahren für die Auswahl eines oder mehrerer Planungsteams durchgeführt. Zur Bewerbung sind Fachleute eingeladen, die über qualifizierte Erfahrungen verfügen, schwierige verkehrstechnische Probleme im städtebaulichen Kontext unter Einbezug von Architekten, Verkehrsplanern und Bauingenieuren zu bearbeiten. Die Veranstalter beabsichtigen, die Aufgabe einem oder mehreren Teams zu übertragen, die die verschiedenen Fachgebiete abdecken. Bewerbungen sind als Einzelbüro oder als Planungsteam möglich.

Die Bewerbungen müssen Angaben über folgende Kriterien enthalten (nur sachbezogene Unterlagen in möglichst beschränktem Umfang):

- Erfahrung in der Planung und Ausführung entsprechender Aufgaben
- Bürostruktur und -organisation für die Durchführung solcher Bauvorhaben (Qualifikation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Leistungsfähigkeit, EDV, Qualitätssicherung)
- Kostenbewusstes Bauen
- Referenzobjekte

Die Erarbeitung der Studie ist im Zeitraum von Mitte April bis Mitte Juni 1996 vorgesehen.

Die schriftlichen Bewerbungen sind bis spätestens 8. März 1996 an die Bauverwaltung Kreuzlingen, Herr R. Heider, Nationalstrasse 27, 8280 Kreuzlingen, einzureichen.